

	Object: L'amour et le badinage Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de Collection: Grafiksammlung Inventory number: Ca 10009
--	---

Description

Bez.: Paterre Pinx. // Filloeul Sculp. // A Paris chez
Filloeul, à L'entrée de la rue du Fouare, / au batiment
neuf par la rue Galande. / Avec Privilege du Roy.

beschr.: Quand Lisandre, en amant modeste et délicat,
Avec la jeune Iris S'entretient teste-à-teste,
Et qu'il ouvre son coeur sans bruit et sans éclat,
Il peut bien justement compter sur sa Conquête.
// Mais pour ces jouvenceaux peu munis de raison,
Qui veulent tous les deux caresser Isabelle,
Leurs exploits ne seront que pure bagatelle:
L'Amour ne veut jamais avoir de Compagnon.
Moraine.

Wenn Lisander, als bescheidener und zartfühlender
Liebhaber sich mit der jungen Iris vertraulich unterhält,
und sein Herz ohne Lärm und Aufsehen öffnet,
kann er wohl auf seine Eroberung zählen.
// Aber für diese Jünglinge, die mit wenig Vernunft
ausgestattet sind, die alle beide Isabelle lieblosen wollen,
sind ihre Heldentaten nichts als eine Kleinigkeit.
Liebe will niemals einen Gefährten haben.

Elegante junge Menschen, in einer Parklandschaft sich vergnügend, vor allem bei
amourösem Amusement, das ist das Setting einer Fête galante. Pater war wie Lancret einer
der beiden Nachfolger Watteaus der allerersten Stunde. Die Kupferstecherei reproduzierte in

großem Umfang die Bilder der führenden Meister. Der Stich hat gegenüber dem Urbild häufig die interpretatorische Zutat eines Werktitels sowie vielfach auch einiger Verse zur Darstellung voraus – und so auch hier. Der Titel des Kupferstichs nach diesem Werk Paters lautet: Die Liebe und der Scherz. Besser müsste es heißen: Der Scherz und das Spiel der Liebe, das Umwerben und Locken, Widerstreben und Nachgeben. Der Scherz im Spiel der Liebe hat einen bestimmten Namen: Es ist der Flirt, also die Unterhaltung, die erotische Spannung aufbaut. Am Ufer zwischen Bäumen ein Monument zweier Amoretten mit einem Delphin, dem Zugtier der Wasserkutsche der Venus, in der Ferne kaum zu sehen zerstreut einige Liebespaare, im Gebüsch zwei Mädchen Rosen pflückend, auf Rasenbänken ein Paar einander zugeneigt im innigen Gespräch, etwas abseits ein beobachtender Kavalier, etwas zurückversetzt zwei um eine Frau werbende Männer. Diese reden nicht nur mit Worten, sondern auch mit Händen, welche die Schöne begrabschen.

Basic data

Material/Technique:	Kupferstich
Measurements:	39,5 x 48,5 cm

Events

Template creation	When	
	Who	Jean-Baptiste Pater (1695-1736)
	Where	
Printing plate produced	When	1740
	Who	Pierre Filloeuil (1696-1754)
	Where	

Keywords

- Conviviality
- Flirting
- Gemäldereproduktion
- Liebesfreude
- Reproduktionsgrafik
- Scherz
- Vergnügen

Literature

- Lacher, Reimar F. (2019): Scherz - Die heitere Seite der Aufklärung. Göttingen, Nr. 105